



KONTAKT

@ dagmar.rinker@ph-gmuend.de

PROF. DR. DAGMAR RINKER

„Seit meinem Studium arbeite ich im Museumsbereich. Nach ersten Stationen in München leitete ich 15 Jahre lang das Archiv der ehemaligen Hochschule für Gestaltung in meiner Heimatstadt Ulm. Meine große Leidenschaft besteht darin, materielle und immaterielle Kulturzeugnisse auszustellen und für Besuchende zugänglich zu machen.

Mit fundierten Fachkenntnissen und praktischen Erfahrungen möchte ich diese Leidenschaft gerne weitergeben. Seit 2012 bin ich Professorin für Ausstellungstheorie und Designgeschichte an der Hochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd.“



Dozentin in Modul 1



PHOTO BY THOMAS KRÄTZIG

KONTAKT

@ julia.mayer@ph-gmuend.de

DR. JULIA MAYER

“Nach meinem Kunstpädagogik-Studium habe ich im Fach Allgemeine Pädagogik promoviert. Besondere Orte, wie Museen, und deren Vermittlung haben mich schon immer fasziniert. Ich bin der festen Überzeugung, dass die Gesellschaft diese Orte braucht. Museen bieten auf viele verschiedene Arten Bildungsmomente für jede*n und genau an diesem Punkt muss Vermittlung ansetzen!

Aktuell bin ich als Leitung der Fachstelle **AmoIn – Erlebnis.Raum.Kirche.** (Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Hamburg-Ost) in Hamburg tätig.”



Dozentin in Modul 2 & 6



KONTAKT

@ simon.schuetz@ph-gmuend.de

SIMON SCHÜTZ, MA

„Wie können Museumsinhalte für Besucher*innen relevanter werden? Diese Frage beschäftigt mich seit meinen ersten Arbeitserfahrungen im Museum. Eine Antwort darauf sehe ich in einer gelungenen Umsetzung des Konzeptes der Partizipation.

Ich arbeite als Sammlungs- und Ausstellungskurator am Museum Industriekultur in Nürnberg und bin als Lehrbeauftragter an der Professur für Museologie der Universität Würzburg tätig. Zuvor war ich Volontär am Deutschen Schifffahrtsmuseum in Bremerhaven und studierte an den Universitäten Tübingen, Madrid und Würzburg Geschichts- und Museumswissenschaften.“



Dozent in Modul 3



KONTAKT

@ klaus.ripper@ph-gmuend.de

PROF. DR. KLAUS RIPPER

„Nach dem Lehramtsstudium habe ich mehrere Jahre an einer Schule für Hörgeschädigte als Kunstlehrer gearbeitet. In Karlsruhe habe ich dann in Kunstpädagogik promoviert und wurde schließlich an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd auf die Professur für Kunst und ihre Didaktik berufen.

Der Umgang mit Bildern – und hier lassen sich meiner Überzeugung nach schulischer Kunstunterricht und Museum durchaus vergleichen – geschieht bestenfalls aus der angeleiteten Wahrnehmung selbständig interpretierend und eben nicht deduktiv vermittelnd rein aus dem kunsthistorischen Kontextwissen heraus.



Dozent in Modul 4 & 5